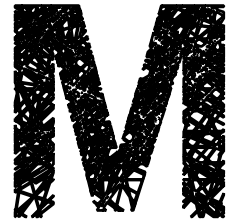


# RUNDBRIEF

---

Oktober 2023



**MUSEUMS  
VERBAND  
BRANDENBURG**



Liebe Kolleginnen und Kollegen!

Auf unserer Fachtagung Ende September haben wir angeregt über die Beteiligung von Museen an städtischen Entwicklungsprozessen diskutiert. Der Tagungsort Cottbus war dafür prädestiniert, steht die Stadt doch angesichts des Strukturwandels in der Lausitz vor großen Umbrüchen. Ob Nachhaltigkeit, diversere Stadtgesellschaften oder digitaler Wandel: Orientierung und Prioritätensetzung fällt da im Museumsalltag mitunter schwer. Patentrezepte lieferte unsere Tagung nicht, aber die Erkenntnis, dass der Fokus auf die eigenen Stärken bei der Wegfindung hilft.

Nützlich sind dazu ein Leitbild und eine Museumskonzeption. Auf unserer Weiterbildung zu diesen Themen in Neuruppin ist das noch einmal mehr als deutlich geworden. Leider sind solche strategischen Grundlagen in der brandenburgischen Museumslandschaft noch rar gesät. Der Wille ist da, doch oft fehlen die Zeit und der Fahrplan für die Umsetzung. In Neuruppin entstand die Idee, mit einem Arbeitskreis "Museumskonzeption" den Austausch über Vorgehen, Formate und Ergebnisse zu stärken. Haben Sie daran Interesse? Dann melden Sie sich gerne bei uns.

Austausch und Vernetzung ist das Kerngeschäft unseres Verbandes. Deshalb freuen wir uns in diesem Jahr über weiteren Mitgliederzuwachs: Neu aufgenommen wurden u.a. die Wassermühle Beelitz, das Museum im Schloss Hornow, das Waldglasmuseum Zechlin und das Christian-Morgenstern-Literaturmuseum in Werder (Havel). Auf der anderen Seite macht der Generationswechsel nach wie vor vielen ehrenamtlichen Museen zu schaffen. Auch hier ist das Museumsnetzwerk gefragt, Wege des Erhalts von Sammlungen und Wissen zu finden. Achten Sie aufeinander und informieren Sie uns bitte, wenn bei Ihnen in der Nähe ein solcher Fall auftritt. Wir suchen gemeinsam nach Lösungen.

Dr. Arne Lindemann, Geschäftsführer

## AUS DER GESCHÄFTSSTELLE

---

### **Energieberatung**

Das vom Museumsverband initiierte Programm zur Energieeffizienzberatung ist bei den brandenburgischen Museen auf sehr große Resonanz gestoßen und für das laufende Jahr bereits ausgebucht. Wir bemühen uns darum, im kommenden Jahr ein Folgeprojekt zu realisieren. Melden Sie Ihren Bedarf also gerne weiterhin bei uns an. Das Programm wird vom Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur des Landes Brandenburg finanziert.

---

### **Vormerken!**

Der in diesem Jahr erstmalig in Brandenburg veranstaltete Tag der Industriekultur war ein großer Erfolg! Insgesamt nahmen 26 Orte und Museen der Industriekultur daran teil. Die 2022 geschlossene Kooperation zwischen dem Touristischen Netzwerk Industriekultur und dem Museumsverband trug damit erste Früchte, die Lust auf mehr machen. So möchten wir Sie schon heute herzlich zum 2. Tag der Industriekultur am 10. August 2024 einladen. Bitte merken Sie sich den Termin vor und melden Sie sich, wenn Sie mitmachen möchten: [gander@museen-brandenburg.de](mailto:gander@museen-brandenburg.de).

---

### **Objektverlagerungen 1945-1952**

Der Museumsverband erforscht aktuell in einem vom Deutschen Zentrum Kulturgutverluste geförderten Projekt die Geschichte von brandenburgischen Museumssammlungen und -objekten in der SBZ und frühen DDR. Ziel ist es, die komplexen Vorgänge von Kulturgutverlagerungen zwischen Kriegsfolgen, Bodenreform, Umstrukturierung der Museumslandschaft und Kunsthandel zu rekonstruieren und eine Quellensammlung für weitere Forschungen zu erstellen. Das Projekt läuft noch bis Ende Januar 2024.

---

## AUS DEN MUSEEN UND IHREM UMFELD

---

### **Auf Tour**

Die Ausstellung „In Echt?“ ist derzeit in Brandenburg unterwegs. Das Projekt will mit volumetrischen Zeitzeug\*innen-Interviews angesichts des nahenden Endes der NS-Zeitzeugenschaft analysieren, welche Potenziale und welche Grenzen Geschichtsvermittlung mittels VR-Technik hat. Station ist im Oktober die Kulturweberei Finsterwalde: <https://bit.ly/3ZMpHrz>

---

### **Jubiläen**

In den vergangenen Monaten gab es einige Jubiläen zu feiern: 40 Jahre Heimatmuseum und 10 Jahre Freilichtmuseum Dissen, 30 Jahre Kunstgussmuseum Lauchhammer, 25 Jahre Kreismuseen in Wittstock, 15 Jahre Verein Gubener Tuche und Chemiefasern und 10 Jahre Barnim Panorama Wandlitz. Wir gratulieren!

---

### **Feuer und Flamme**

Am 28. Oktober öffnen mehr als 50 Museen im Havelland, Fläming und Ruppiner Land im Rahmen des Programms "Feuer und Flamme für unsere Museen" in den Nachmittags- und Abendstunden ihre Tore für Besucher\*innen. Der Eintritt ist an diesem Tag in allen Häusern frei. Der Aktionstag findet bereits seit 18 Jahren statt. Weitere Informationen unter: <https://www.potsdam-mittelmark.de/freizeit-tourismus/feuer-und-flamme-fuer-unsere-museen>.

---

### **Doberlug**

Am 3. November 2023 findet im Schloss Doberlug die Auftaktveranstaltung Kulturforum Lausitz #01 statt. Damit soll der 2021 mit dem Kulturplan Lausitz begonnene partizipative Austausch- und Kooperationsprozess zur Kultur in der Lausitz weitergeführt und die Initiativen zur Lausitz-Kultur präsentiert und gemeinsam weiterentwickelt werden.

---

### **Mildenberg**

Der Ziegeleipark Mildenberg erhält knapp 50.000 Euro vom MWFK für zwei Digitalisierungsprojekte: Eine neue App soll an den Stationen des Wasserspielplatzes historische Zusammenhänge vermitteln und Spielende aller Generationen auf eine Zeitreise mitnehmen. Ferner soll das Archiv des Ziegeleiparks weiter digital gesichert und online zur Verfügung gestellt werden.

---

### **Potsdam I**

Der Kranunfall beim Kunstgutdepot der SPSG am 14. März hat einen geschätzten Schaden von knapp einer Million Euro verursacht. Die Versicherung der Baufirma kommt in vollem Umfang für den Schaden auf. Bis Ende 2023 soll das Dach repariert sein. Der Neubau des Skulpturendepots liegt nicht nur im Kostenplan – man ist sogar zwei Monate vor dem Zeitplan. In etwa einem Jahr soll das Depot fertiggestellt sein.

---

### **Potsdam II**

Das Naturkundemuseum Potsdam hat gemeinsam mit Auszubildenden des Brandenburgischen IT Dienstleisters (ZIT-BB) ein Meldeportal für Fundmeldungen der Gottesanbeterin in Berlin und Brandenburg entwickelt. Infos unter [www.gottesanbeterin-gesucht.de](http://www.gottesanbeterin-gesucht.de).

---

### **Premnitz**

Die Sammlung des privaten DDR Museums in Döberitz (Premnitz) wurde aufgelöst und versteigert. Der Sammler und Gründer des 2014 eröffneten Museums, Manfred Hüsges, war 2019 verstorben und das Museum seitdem praktisch geschlossen. Ein kleiner, für die Lokal- und Regionalgeschichte relevanter Teil der Sammlung, wurde von der Versteigerung ausgenommen.

---

## AUS DEN MUSEEN UND IHREM UMFELD

---

### Pritzwalk

Die Dauerausstellung in der Museumsfabrik Pritzwalk hat ein neues Modul bekommen. Es thematisiert mit etwa 100 Exponaten die Bedeutung von Zeit und Raum im Wandel. Video-Monologe von fiktiven Charakteren sorgen für ein immersives Erlebnis.

---

### Pritzerbe

Nach einem Eigentümerwechsel zeichnet sich ein Umzug des Heimatmuseums in Pritzerbe ab. In etwa zwei Jahren soll ein Wohnhaus in der Havelstraße 3 bezogen werden. Dort liegt bereits das Museumsschiff „Ilse-Lucie“ des Pritzerber Schiffahrtsvereins.

---

### Rheinsberg

Der Verein Stadtgeschichte Rheinsberg e.V. erhält aus Mitteln des Brandenburg Pakets gut 260.000 Euro zur energetischen Sanierung seines Museumsgebäudes.

---

### Zechlinerhütte

Das Alfred-Wegener-Museum in Zechlinerhütte bei Rheinsberg hat von der Universität Graz Fundstücke der „Deutschen Grönland-Expedition“ 1930/1931 übereignet bekommen.

---

## PREISE, PROGRAMME UND FÖRDERUNGEN

---

### Neue Ankerpunkte

Das Förderprogramm "Regionale Kulturelle Ankerpunkte" des MWFK geht in die zweite Runde. Von 2023 bis 2026 werden sieben weitere Kultureinrichtungen gefördert. Darunter sind auch die Reckahner Museen mit dem Projekt "Transformation des Rochow Kulturensembles Reckahn" und die Museen des Landkreises Oberspreewald-Lausitz mit der Konzeptentwicklung und Umsetzung "kultureller Ankerpunkt Zechen- und Badehaus Brieske". Wir gratulieren!

---

### Jugendwettbewerb

Der bundesweite Wettbewerb „Umbruchszeiten. Deutschland im Wandel seit der Einheit“ richtet sich an Jugendliche zwischen 13 und 19 Jahren und lädt sie ein, die Zeit seit 1989/90 in den Blick zu nehmen. Die Wettbewerbsbeiträge können auch in außerschulischen Einrichtungen z.B. Museen entstehen. Einsendeschluss ist der 1. Februar 2024. Mehr Infos unter [www.umbruchszeiten.de](http://www.umbruchszeiten.de).

---

### Zeitensprünge

Der Landesjugendring fördert mit dem Programm Zeitensprünge Geschichtsprojekte mit bis zu 1.400 Euro. Teilnehmen können Jugendgruppen aus Brandenburg im Alter von 12 bis 21 Jahren. Freie Träger der Jugendarbeit sind aufgerufen sich zu bewerben. Bewerbungsfrist ist der 15.01.2024. <https://bit.ly/46kflkY>

---

### Energieeffizienz

Das Programm "Förderung von Energieeffizienzmaßnahmen im Kulturbereich" des MWFK ist weiterhin aktuell. Noch bis Ende März 2024 können hier vorbereitende Maßnahmen wie Energieberatungen oder investive Maßnahmen zur energetischen Optimierung beantragt werden: [www.mwfk.brandenburg.de](http://www.mwfk.brandenburg.de).

---

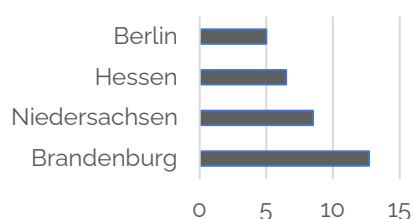
### Zero

Ab Herbst 2023 lädt die Kulturstiftung des Bundes mit dem Fonds Zero erneut Kultureinrichtungen aller Sparten dazu ein, klimaneutrale Kunst- und Kulturprojekte zu erproben. Bis zum 24. Januar 2024 können Sie Anträge einreichen. <https://bit.ly/3PjMZ1l>

---

## Überall Museen

### Museen pro 100.000 Einwohner



*"Mit 12,7 Museen pro 100.000 Einwohner und 8.000 Einwohnern pro Museum besitzt Brandenburg zusammen mit Mecklenburg-Vorpommern die höchste "Museumsdichte". Dabei sind knapp 53 Prozent der Museen der Museumsart Orts- und Regionalgeschichte zuzuordnen. Hier ist Brandenburg zusammen mit Hessen Spitzenreiter. Im Land Brandenburg sind die vielen dezentral verstreuten Museen damit flächendeckend der Garant für kulturelle Daseinsfürsorge und Teilhabe.*

*(Ausgerechnet: Museen 2021, Institut für Museumsforschung, August 2023, S. 24-27)*

## PERSONEN

---

### Dr. Rainer Reinecke verstorben

Am 26. August verstarb mit Dr. Rainer Reinecke eine treibende Kraft im Heimatverein "Alter Krug" Zossen. Reinecke engagierte sich vor allem bei der Digitalisierung der Museumsobjekte des Vereins, von denen über 5.000 bei [museum-digital.de](https://www.museum-digital.de) veröffentlicht sind.

---

### Wolfgang Ucksche verstorben

Am 11. August verstarb der Vorsitzende des Heimatvereins Treuenbrietzen e.V. Wolfgang Ucksche im Alter von 67 Jahren. Ucksche war 1991 Mitbegründer des Heimatvereins und war für die Leitung des Museums in Treuenbrietzen verantwortlich.

---

### Erika Schürhoff verstorben

Am 30. Mai ist die langjährige Kommunalpolitikerin und Hobby-Historikerin Erika Schürhoff im Alter von 79 Jahren verstorben. Ihr Herzensprojekt war das Geschichtsstübchen in Birkenwerder. Unter ihrer Leitung entstand das Heimatmuseum, das mittlerweile 2.000 Exponate beherbergt.

---

### Neue Leitung

Maria Peiker ist die neue Leiterin des Kolonistenhofes Großderschau. Ihre Vorgängerin Helga Klein bleibt Vorsitzende des Trägervereins. Zukünftig sollen die Sammlung und Ausstellung vom Gemeindehaus in die Kolonistenkirche umziehen. Auch ein Anbau auf dem Gelände des Kolonistenhofes ist in Planung.

---

### Lutz Seiler ausgezeichnet

Lutz Seiler leitet seit 26 Jahren das literarische Programm im Peter-Huchel-Haus in Wilhelmshorst (Potsdam-Mittelmark). Er wurde 1963 in Gera geboren und trat zunächst vor allem als Lyriker hervor. Er erhielt zahlreiche Preise wie den Ingeborg-Bachmann Preis, den Deutschen Buchpreis sowie den Preis der Leipziger Buchmesse. Im November 2023 wird ihm der Georg-Büchner-Preis verliehen. Wir gratulieren!

---

## GESUCHT UND GEFUNDEN

---

### Luckenwalde

Über einen besonders wertvollen Sammlungszuwachs kann sich das Rotkreuz-Museum in Luckenwalde freuen: Museumsleiter Rainer Schlösser nahm kürzlich den Nachlass des letzten Präsidenten des Deutschen Roten Kreuzes (DRK) der DDR, Christoph Brückner, in Empfang.

---

### Wanderausstellung

Das Schulmuseum Zossen bietet die Fotoausstellung "Kids & school international" zum Verleih an. Es handelt sich um großformatige Fotos (70x90 cm), die Kinder auf der ganzen Welt in ihrem Schulalltag zeigen. Die Ausstellung war in Zossen sehr erfolgreich und ist ab Januar 2024 zur Ausleihe verfügbar. Bei Interesse bitte unter [heimatverein-zossen@web.de](mailto:heimatverein-zossen@web.de) melden.

---

### Materialbörsen

Nicht nur der Museumsverband bietet in seiner Materialbörse die Möglichkeit, Vitrinen und anderes Ausstellungsinventar anzubieten: <https://www.museen-brandenburg.de/service/objekt-materialboerse/>.

Auch der Berliner Museumsverband hat seit kurzem eine Pinnwand zum Suchen und Anbieten von Materialien für einen nachhaltigeren, solidarischen Umgang mit Ressourcen: <https://bit.ly/3ZZxOku>.

---

### Museumsdepot neu gedacht

Die Beiträge des 22. Bayerischen Museumstags zum Thema zukunftsfähige Depots stehen auf YouTube – als Zusammenschnitt und in Form von Einzelvideos – online: <https://museumsberatung-bayern.de/veroeffentlichungen>.

---

### Museumsverband des Landes Brandenburg e. V.

Am Bassin 3 | 14467 Potsdam

Telefon 0331-232 79 11 | Telefax 0331-232 79 20

[info@museen-brandenburg.de](mailto:info@museen-brandenburg.de) | [www.museen-brandenburg.de](http://www.museen-brandenburg.de)

Mittelbrandenburgische Sparkasse Potsdam

IBAN DE93 1605 0000 3502 0140 34 | BIC WELADED1PMB

St.-Nr. 046/140/04490 | Finanzamt Potsdam

## TERMINE

---

Alle Informationen zu unseren Online-Kursen und Weiterbildungen finden Sie auch unter:

<https://www.museen-brandenburg.de/termine/>.

---

### ONLINE-KURSE

#### 13. November 2023

Einführung in museum-digital

#### 29. November 2023

Inklusive Vermittlung

#### 13. Dezember 2023

Leichte Sprache

---

### WEITERBILDUNGEN VOR ORT

#### 15. November 2023

Museumsvideos mit dem Smartphone, Ort: Optik Industrie Museum Rathenow

---

### WEITERE TERMINE

#### 28. Oktober 2023

Aktionstag "Feuer und Flamme für unsere Museen" im Havelland, im Fläming und im Ruppiner Land

#### 3. November 2023

Lausitzer Kulturforum #01, Doberlug-Kirchhain.

#### 27. November 2023

Jahrestagung des Berliner Museumsverbandes, "Wissen im Wandel", Berlin-Spandau.